

**Die nachfolgenden Seiten wurden uns dankenswerterweise für die
Veröffentlichung im priwall.net zur Verfügung gestellt.**

Sie beinhalten:

**ein Schreiben des niederländischen Konsuls in Lübeck,
das Programm des Flottenbesuchstages (1931) und
einige Aufnahmen vom Besuch.**



Lübeck, 5. Juli 1931.....

Herrn

Jacob O v i n g ,

z. Zt. Travemünde - Priwall, No. 100.

Sehr geehrter Herr Oving !

Ich bestätige Ihnen dankend den Empfang Ihrer freundlichen Zeilen vom 28. Juni und bin gern bereit, Ihrer Bitte wegen Mitteilung des endgiltigen Programms zu entsprechen, das ich nachfolgend mitteile. Auch danke ich Ihnen für die Uebersendung Ihrer Zeitung von deren Inhalt ich gern Kenntnis nahm. Es sollte mich freuen, wenn alle Veranstaltungen, deren Sie bereits gedenken, einen recht guten Verlauf nehmen und ich glaube wohl sagen zu dürfen, dass dafür alle Garantien gegeben sind, Der Besuch der kgl. niederländischen Marine in unserer Bucht wird als ein ausserordentliches Ereignis betrachtet und lebhaftes Interesse begegnet dem in Aussicht stehenden Besuch; ist es doch das erste Mal, dass ein niederländisches Geschwader in unserer Bucht vor Anker geht. Sicherlich wird es mit aufrichtiger Herzlichkeit empfangen werden.

Vielleicht interessiert es Sie, im Rahmen dieses Briefes einige über das hiesige Konsulat zu erfahren, welches sich sozusagen seit mehr denn 100 Jahren in den Händen meiner Vorfahren befindet und auf mich erst vor wenig mehr als einem halben Jahre übergegangen ist.

Mit der Vertretung des hiesigen Konsulats waren seit dem 15. März 1824 meine Vorfahren betraut; vorher gab es niederländische Residenten, Agenten oder Konsuln, die bei Lübeck speziell accreditiert waren, nicht. Nach Henry Marty sen. (1824 ernannt), dem im Jahre 1834 sein Sohn Wilhelm als Vicekonsul zur Seite trat, ging die Vertretung mit dem 8. Februar 184

auf dessen Schwiegersohn Johann Siegmund Mann jun., meinen Urgrossvater, am 25. April 1863 auf dessen Sohn Thomas Johann Heinrich Mann (Vater der Schriftsteller Thomas und Heinrich Mann) und bei der Erwählung des Letzteren in den Senat im September 1877 auf dessen Bruder Johann Siegmund Mann Sohn, meinen Grossvater, über, der das Konsulat bis zu seinem Ableben im September 1884 verwaltete. Am 6. Mai 1885 ernannte der hiesige kgl. niederländische Konsul Eschenburg meinen Vater zum Vicekonsul, der hinfort, und zwar seit dem 13. November 1913 als Konsul die niederl. Interessen in Lübeck bis zu seinem Ableben am 14. Juli 1930 vertrat; mein Vater ist der in Ihrem Artikel genannte Paul Alfred Mann gewesen. Bald nach seinem Hinscheiden wurde mir das hiesige Konsulat übertragen. Ich führe auch wieder den alten Vornamen der Familie Johann Siegmund und bin von Beruf im Gegensatz zu meinen Vorgängern, die sämtlich Kaufleute waren, Anwalt & Notar. Ich denke mir, dass diese Angaben Ihr persönliches Interesse finden werden.

Nun zu dem Programm!

Freitag, den 10. Juli:

Mit dem Eintreffen ~~des~~ Geschwaders wird für den morgens gerechnet. Alsdann Besuchsaustausch.

Für diesen Tag sind in Abweichung von dem vorläufigen Programm keine Veranstaltungen vorgesehen, weil die Ankunftszeit der Schiffe sich evt. verspäten könnte und es dann nicht zweckmässig wäre, noch vor Erledigung der Formalitäten eine offizielle Sache bei mir zu arrangieren. Doch werde ich mit den Herren Commandanten mich nach Ankunft wegen evt. Zusammenseins in Travemünde am Abend ins Benehmen setzen.

Sonnabend, den 11. Juli:

13 Uhr vorm. Einladung für den Kommandanten des Panzerschiffs und seinen Adjutanten zum Frühstück des ~~libeckischen Regattaver eins~~ *libeckischer Yachtclubs*

A f s c h r i f t

Vorläufiges Programm

für den Aufenthalt des Panzerschiffes "Jacob van Heemskerck", den Torpedobooten "Z.7" und "Z.8" und den U-Booten "O.9" u. "O.10" der Königl. Niederländischen Marine in Travemünde von 10. bis 16. Juli 1931

10. Juli (Freitag) Einlaufen und Besuchsaustausch (Konsul, Senat, Standortältester)
11. Juli (Sonntag) Traditionelles Ratskellerfrühstück der Segelclubs in Lübeck (Zahl der Einladungen noch nicht bekannt). Abends Senatseinladung für holländ. Offiziere ins Rathaus
12. Juli (Sonntag) (12 Uhr Regatta in Travemünde des Lübecker Yacht-Clubs und Norddeutschen Regattaver eins). Abends Gesellschaftsabend des Segelclubs im Travemünder Kurhaus. (Es ergeht Aufforderung)
13. Juli (Montag) (10.30 Uhr Regatta des Hamburger Segelclubs.) Mittags Frühstück der Reichsmarine für holländische Gäste in kleinem Kreise in Travemünde.
14. Juli (Dienstag) (10.30 Uhr Regatta des Norddeutschen Regatta-Vereins)
15. Juli (Mittwoch) (10.30 Uhr Regatta des Kaiserl. Yacht Clubs und Lübecker Yacht-Clubs.
16. Juli (Donnerstag) (10.30 Uhr Regatta des Lübecker Yacht-Clubs.

- Bemerkungen: 1) Die Regatten können von Begleiddampfern beobachtet werden.
- 2) Der Liegeplatz wird voraussichtlich für alle holländ. Schiffe an den Dalben der Südwamole (Privall-Seite) sein.
- 3) Für die Unteroffiziere und Mannschaften wird voraussichtlich ein Auto-Ausflug einer Abordnung nach Lübeck und Sportspiele mit der Polizei stattfinden.
- 4) Die Angaben über die Regatten ^{sind} nachrichtlich ^{ange-}setzt



have more list.



10-16 VII.



"Jacob van Heemskerck"
Commandant Scaloque

Torpedoboote Z7, Z8

"Holländischer Flottenbesuch"

